

100 Jahre Karli: Termine zum doppelten Jubiläum

10-04-2026 12:49

Gleich zweifach feiert unser Stadion in diesem Jahr Geburtstag. Am 25. April 1926 wurde der städtische Sportplatz an der Priesterstraße im damaligen Nowawes feierlich eingeweiht.

50 Jahre später am 10. Juli 1976 wurde das an gleicher Stelle neu errichtete Karl-Liebknecht-Stadion mit einem Spiel zwischen Motor Babelsberg und der DDR Olympia-Auswahl in großem Rahmen eröffnet.



Anlässlich des Doppel-Jubiläums wird es im Frühjahr 2026 in Kooperation zwischen dem SV Babelsberg 03, dem SV Concordia Nowawes und der Geschichtswerkstatt Rotes Nowawes einige Veranstaltungen geben.

Alle Termine sind kostenfrei. Um Spenden für die Unkosten wird gebeten.

- Sonnabend, 25.04.26, 14 Uhr: Eröffnung Freiluft-Ausstellung zur Geschichte des Karl-Liebknecht-Stadions

Zum 100-jährigen Jubiläum des Sportplatzes an der Priesterstraße (heutige Karl-Liebknecht-Straße) am 25.04.1926 wird die Freiluft-Ausstellung zur Geschichte des Sportareals in der Karl-Liebknecht-Straße eröffnet. Die Eröffnung der Freiluft-Ausstellung findet im Rahmen des Frühlingfestes von SV Concordia

Nowawes 06 und der La Datscha statt.

- Mittwoch, 29.04.26, 17 Uhr, Haupteingang Karl-Liebknecht-Stadion: Einweihung historische Tafel am Karl-Liebknecht-Stadion

Zum Heimspiel des SV Babelsberg 03 gegen den Halleschen FC am Mittwoch, den 29.04., wird um 17 Uhr, also zwei Stunden vor Spielbeginn, die historische Geschichtstafel am Stadion eingeweiht. Mittels einer Spendensammlung konnte die seit Jahren gestohlene Tafel im Eingangsbereich finanziert und neu angefertigt werden.

- Sonnabend, 09.05.26, 14 Uhr, Nordkurve Karl-Liebknecht-Stadion: Stadionführung im Karl-Liebknecht-Stadion

Im Rahmen des von Babelsberger Fans organisierten Stadionfestes „Der Ball ist Bunt“ wird es eine Stadionführung zur Geschichte des Sportareals geben. Die Führung beleuchtet die 100-jährige Geschichte und Wandlung vom Sportplatz zum heutigen Stadion.

- Donnerstag, 21.05.26, 19 Uhr, Kerwien-Zimmer im Kulturhaus Babelsberg: Arbeitersport und Fußball in Nowawes/Babelsberg

In einem Vortrag widmen wir uns der Geschichte des Arbeitersports und der Entwicklung des Fußballs in Nowawes/Babelsberg. Dabei blicken wir auf das Leben und die Kultur der Arbeiterbewegung und sowie auf die verschiedenen Vereine bis hin zum organisierten Fußballsport. Organisiert durch die Geschichtswerkstatt Rotes Nowawes e.V. im Rahmen des Jubiläums des Karl-Liebknecht-Stadions

- Sonntag, 07.06.26, 11 Uhr, Treff am Kulturhaus Babelsberg: Radtour zu den Stätten des Arbeitersports

Am Kulturhaus Babelsberg treffen wir uns zu einer geführten Radtour zu den Sportstätten und Versammlungslokalen des Arbeitersports in Nowawes/Babelsberg. In der Radtour blicken wir auf die Geschichte des Arbeitersports und Fußballs zurück und fahren zu längst vergessenen Orten.

- Freitag, 19.06.2026: Stadionführung und Bildervortrag im Karl-Liebknecht-Stadion

Durch eine historische Stadionführung zur Geschichte des Karl-Liebknecht-Stadions und einem anschließendem Bilder-Vortrag im Stadion zur Stadiongeschichte lernen wir die Geschichte des 100-jährigen Sportareals von seinen Anfängen bis zur heutigen Zeit kennen.

Stadionführung am Freitag, 19.06.26, 17 Uhr, Treff am Haupteingang Karl-Liebknecht-Stadion

Bildervortrag am Freitag, den 19.06.26, 19 Uhr, VIP-Raum Karl-Liebknecht-Stadion

- Sonnabend, 11.07.2026, Karl-Liebknecht-Stadion: Großer Festakt zum Jubiläum mit SVB Saisoneneröffnung 2026/27

Der SV Babelsberg 03 führt einen großen Festakt zum Stadionjubiläum durch. Es gibt ein Freundschaftsspiel gegen einen hochkarätigen Gegner und die Saisoneneröffnung.

Alles anders, alles neu!

10. 08. 2018

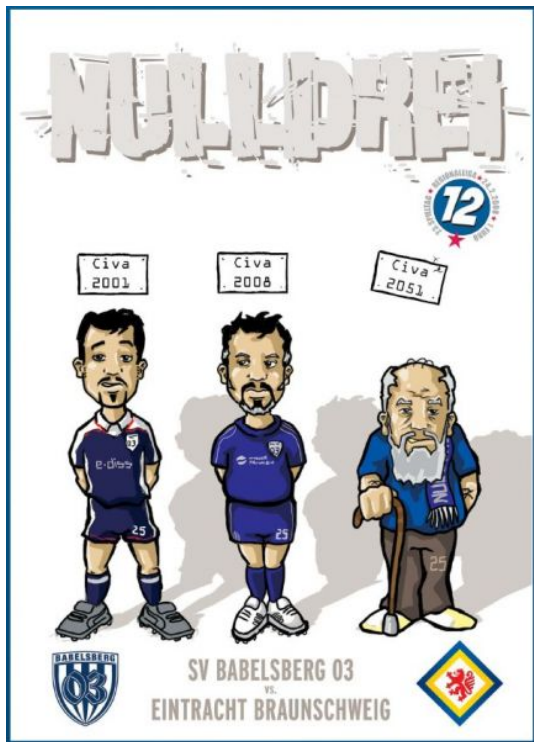


In den letzten fünf Jahren war fast schon traditionell für den SVB im Poststadion nichts zu holen. Ein mageres Pünktchen sprang auswärts in fünf Regionalliga-Vergleichen mit dem Klub aus Moabit heraus. Der letzte Auswärtssieg gelang in der Oberliga 2004/05, Torschütze war am 19.03.2005 Karim „The Dream“ Benyamina. Doch diesmal war alles anders! Mit 5:0 fegte unsere Mannschaft den gastgebenden BAK, der letzte Saison Dritter war und zu den Staffelfavoriten gezählt wird, vom eigenen Platz.

[Weiterlesen ... Alles anders, alles neu!](#)

Čestitamo vam na rođendan Almedin CIVA

27. 04. 2018



Am Freitag, 27. April 2018, feiert der sportliche Leiter und Trainer der Regionalliga-Mannschaft des SVB, Almedin Civa, seinen 46. Geburtstag. Die Abseits-Redaktion wünscht alles Gute, vor allem Gesundheit, Tatkraft, Lebensfreude und natürlich sportlichen Erfolg mit dem SVB!

Für Babelsberg 03 absolvierte Civa 261 Meisterschaftsspiele und erzielte 11 Tore. Er kam für Nulldrei auf insgesamt neun Einsätze im DFB-Pokal und erzielte dabei ein Tor gegen den SC Freiburg. Laut Wikipedia absolvierte er für insgesamt neun Vereine 638 Pflichtspiele und erzielte dabei 27 Tore, davon 71 Spiele (1 Tor) in der 2. Bundesliga und 326 Spiele (10 Tore) in der 3. Liga. In seiner ganzen Profilaufbahn sah Civa nur einmal eine rote Karte.

[Weiterlesen ... Čestitamo vam na rodendan Almedin CIVA](#)

Gelungener Start in die Frühjahrsrunde

29. 03. 2018



Nach dem überraschend erfreulichen Echo auf

die Kampagne „Nazis raus! aus den Stadien.“ und dem kurzfristigen Theater um ein potentiell Benefizspiel gegen RB Leipzig hat uns endlich König Fußball wieder in seinen Bann geschlagen. Mit sieben Punkten aus drei Rückrunden-Partien und dem Erreichen des Pokalfinales durch den 2:0 Erfolg über Neuruppin hat das Fußballjahr 2018 für Nulldrei gut begonnen. Die bevorstehenden englischen Wochen und das Endspiel im brandenburgischen Pokal-Wettbewerb könnten Basis für eine positive Entwicklung über die aktuelle Saison hinaus sein.

[Weiterlesen ... Gelungener Start in die Frühjahrsrunde](#)

[Lernen von Pele Wollitz: Grundkurs Rhetorik](#)

28. 03. 2018



Der bekannte und beliebte Fußball-Lehrer Pele Wollitz, Chef-Coach von Energie Cottbus, glänzt immer wieder mit hinreißenden Verbalinjurien. So widmete er den geschlagenen Fürstenwaldern nach dem FLB-Pokal-Halbfinale folgende Sätze: *"Im Pokal geht es nicht darum, ob verdient oder nicht. Ich glaube nicht, dass sich Energie Cottbus für das Ganze hier entschuldigen muss. Ich sage nochmal: Die Art und Weise, wie Fürstenwalde mit der gegnerischen Mannschaft umgeht, hat mit Respekt, Anerkennung und Menschlichkeit nichts zu tun."* In einem Vereinspressegespräch am 26.03.2018 gab er ein weiteres, leuchtendes Beispiel seiner rhetorischen Fähigkeiten, die wir hiermit auszugsweise dokumentieren.

[Weiterlesen ... Lernen von Pele Wollitz: Grundkurs Rhetorik](#)

[Der Favoritenrolle gerecht geworden](#)

28. 03. 2018



Verdient setzt sich der SVB im brandenburgischen Pokalhalbfinale am Sonnabend vor Ostern beim MSV Neuruppin durch. Die Treffer gegen den früheren Oberliga-Rivalen markierten Mike Eglseder und Manuel Hoffmann nach der Pause.

Die Gastgeber zeigten eine engagierte Partie und hätten die Begegnung in der Schlussphase nochmal spannend machen können. Doch Marvin Gladrow hielt seinen Kasten sauber und der Pokalkrimi fiel aus. Das Finale ist für den 21. Mai 2018 angesetzt. Gegner wird dann Energie Cottbus sein.

[Weiterlesen ... Der Favoritenrolle gerecht geworden](#)

[Gelungener Auftakt - Chemie ohne Chance](#)

07. 02. 2018



Das neue Fußballjahr startete mit einer spannenden Ansetzung im Karli. Es gastierte Ex-Nulldrei-Coach Dietmar Demuth mit den grün-weißen Chemikern aus Leipzig am Babelsberger Park. Obwohl die Begegnung ganz unter dem Eindruck der Auseinandersetzung mit dem NOFV stand, gelang es unserer Equipe, sich auf die sportliche Herausforderung zu konzentrieren.

[Dummheit oder Willkür Part 3](#)

16. 01. 2018

Ausführlich hat die Abseits-Redaktion das sportgerichtliche Nachspiel zum Brandenburg-Derby Babelsberg 03 vs. Energie Cottbus dokumentiert ([Dummheit oder Willkür Part 2](#)). Mittlerweile gibt es neue Kapitel, die noch mehr als ohnehin schon am Sachverstand und an der Haltung des Nordostdeutschen Fußballverbands (NOFV) zweifeln lassen.

[Weiterlesen ... Dummheit oder Willkür Part 3](#)

[Finale ausgefallen](#)

14. 02. 2018



Gern hätten am vergangenen Wochenende die Babelsberger Fußballfreunde den Weg ins Karli angetreten, um die Partie gegen den Tabellenvierten Lok Leipzig zu verfolgen. Doch die Witterungsbedingungen machten der Elf um Kapitän Philip Saalbach einen Strich durch die Rechnung. Mit 23 Punkten aus 18 Spielen auf Platz 12 liegend, verabschieden sich die Blau-Weißen in die Weihnachtspause. Auch im Landespokal überwintert die Elf vom Babelsberger Park.

Seite 6 von 17

- [« Anfang](#)
- [Zurück](#)
- [3](#)
- [4](#)
- [5](#)
- **6**
- [7](#)
- [8](#)
- [9](#)
- [Vorwärts](#)
- [Ende »](#)